

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 22.04.2016

H₂ MOBILITY tritt in neue Projektphase ein und bestellt neuen Geschäftsführer

Die H₂ MOBILITY Deutschland GmbH & Co.KG tritt wie geplant in die nächste Projektphase der Errichtung eines Wasserstoff-Tankstellennetzes in Deutschland ein. Dieser Übergang geht einher mit einem personellen Wechsel an der Spitze der Gesellschaft.

Nach Gründung des Unternehmens im Jahr 2015 sind derzeit sieben NIP-geförderte H₂ MOBILITY-Wasserstoffstationen projektiert und im Bau. In den kommenden drei Jahren soll die Wasserstoff-Infrastruktur in Deutschland eine regionale Abdeckung erzielen und auf ca. 100 Stationen anwachsen. Zudem sollen auch eine Reihe bestehender Stationen in die Betriebsführerschaft übernommen werden. Das Fernziel lautet 400 Tankstellen bis ca. 2023. Damit trägt das Gemeinschaftsunternehmen von Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL zum Ziel der Bundesregierung bei, Deutschland zum Leitmarkt für nachhaltige Mobilitätslösungen und effiziente Technologien zu machen.

Zum 1.5.2016 übernimmt Nikolas Iwan die Geschäftsführung der H₂ MOBILITY Deutschland GmbH & Co.KG von Frank Sreball, der die Geschäfte des Joint Venture-Unternehmens seit Januar 2015 als Interims-Manager aufgebaut hat und dem Unternehmen weiterhin mit seiner Expertise zur Verfügung steht. Nikolas Iwan bekleidete zuvor verschiedene verantwortliche Management-Positionen in den Bereichen Tankstellen und Strategie bei Shell in Deutschland und Österreich.

Abbinde

Die H₂ MOBILITY Deutschland GmbH & Co.KG ist verantwortlich für den flächendeckenden Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur zur Versorgung von Pkw mit Brennstoffzellenantrieb in Deutschland. Erstes Ziel (bis 2018/19) ist der Betrieb von bis zu 100 Stationen in sechs deutschen Ballungszentren (Hamburg, Berlin, Rhein-Ruhr, Frankfurt, Stuttgart und München) sowie entlang Fernstraßen und Autobahnen. Bis 2023 sollen dann bis zu 400 Wasserstoffstationen eine flächendeckende Versorgung sicher stellen. Die H₂ MOBILITY übernimmt alle operativen Aufgaben, darunter Netzplanung, Genehmigung, Beschaffung, Errichtung und Betrieb. Gesellschafter der H₂ MOBILITY sind Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL. BMW, Honda, Intelligent Energy, Toyota und Volkswagen beraten die H₂ MOBILITY als assoziierte Partner.

H₂ MOBILITY erhält Fördermittel im Rahmen des *Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP)* durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) sowie von der Europäischen Kommission durch das Fuel Cells and Hydrogen 2 Joint Undertaking (FCH 2 JU) Projekt *Hydrogen Mobility Europe (H2ME)* sowie durch das Trans-European Transport Network (TEN-T CEF) im Projekt *Connecting Hydrogen Refuelling Stations (COHRS)*.

PRESSEKONTAKT: Sybille Riepe | TELEFON 040 / 80 79 046-12 | E-MAIL presse@h2-mobility.de